

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner Tätigkeit als Doktorand bei der IHI Charging Systems International (ICSI) GmbH in Heidelberg im Rahmen eines industriellen Forschungsprojektes, welches vom Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen (IVK) der Universität Stuttgart wissenschaftlich betreut wurde.

An erster Stelle möchte ich den Herren Prof. Dr.-Ing. Michael Bargende und Dr.-Ing. Dietmar Filsinger dafür danken, dass sie dieses Projekt ermöglicht und während der letzten vier Jahre stets gefördert haben. Herrn Prof. Bargende danke ich für die aufgeschlossene, sehr gute und stete wissenschaftliche Begleitung der Arbeit sowie die Übernahme des Hauptreferates. Zudem möchte ich mich bei Herrn Prof. Dr.-Ing. Peter Eilts für sein Interesse an dieser Arbeit sowie die Übernahme des Koreferates bedanken. Herrn Dr. Filsinger danke ich für die Initiierung des Projekts seitens der ICSI GmbH sowie die hervorragende und immer währende Unterstützung während der gesamten Laufzeit. Er hat durch sein unermüdliches Engagement sowie durch fachliche Diskussionen und Hinweise wesentlich zur erfolgreichen Durchführung dieser Arbeit beigetragen.

Ein herzlicher Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen aus der Abteilung Technology für die gute Zusammenarbeit und Hilfsbereitschaft in den zurückliegenden Jahren. Sie haben durch ihr Interesse an den Forschungsergebnissen sowie konstruktive Diskussionen ebenfalls zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen. In gleichem Maße bedanke ich mich bei allen Studenten, die durch ihre Praktika und Abschlussarbeiten wertvolle Beiträge geliefert haben.

Des Weiteren danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen aus der Abteilung Test Center für die Bereitstellung der experimentellen Infrastruktur sowie die Anfertigung zahlreicher Versuchsteile. Ohne die vorhandene große Flexibilität bei der Umsetzung von teilweise aufwendigen Versuchsaufbauten und Herstellung von komplexen Versuchsträgern wäre der Gewinn einiger Erkenntnisse im Rahmen dieser Arbeit nicht möglich gewesen.

Ebenfalls möchte ich die sehr gute Zusammenarbeit mit den Kollegen des IVK sowie denen des kooperierenden FKFS in Stuttgart würdigen. Ich wurde dort jederzeit freundlich aufgenommen und unterstützt. Die unkomplizierte Beratung und Hilfestellung bei Vorbereitung und Durchführung der motorischen Untersuchungen hat wesentlich zu deren Gelingen beigetragen.

Besonders hervorheben möchte ich die große Unterstützung meiner Eltern, Werner und Birgit, die jederzeit ein offenes Ohr für mich haben und in den letzten zehn Jahren wesentlich zum Erfolg von Studium, Berufsleben und Promotion beigetragen haben. Gleiches gilt für meine Lebensgefährtin Henrike sowie für meine engsten Freunde Florian, Mike und Markus, die auch in schwierigen und herausfordernden Zeiten stets für mich da waren und sind.

Abschließend bedanke ich mich bei meinen früheren Kommilitonen von der TU Darmstadt, die mich durchs Studium begleitet haben und die ich seit mittlerweile mehr als einem Jahrzehnt ebenfalls zu meinem engeren Freundeskreis zählen darf.

Stationäres und instationäres Betriebsverhalten von
Abgasturboladern

Lüddecke, B.

2016, XXVII, 173 S. 89 Abb., 43 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-12780-0